

Warendorf. Das Beratergremium des neugewählten Präsidenten der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), Martin Richenhagen, hat im Verbandssitz Warendorf die Arbeit aufgenommen.

In einer konstituierenden Sitzung legten Claus-Peter Gutt, Peter Jennissen, Felix Stellmaszek und Ulrich Stockheim Aufgaben und Prioritäten fest, denen sich der neue Verbands-Präsident Martin Richenhagen in den kommenden Monate widmen will. Das Team wird zunächst gesamtheitlich die langfristige Strategie der FN, die Finanzen, sowie die Prozesse, Strukturen und Systeme betrachten. Ausgewählte Mitarbeiter aus den jeweiligen Fachbereichen der FN werden das Beratergremium unterstützen.

„Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den Experten, die alle auf ihrem Gebiet große Erfahrung und gleichzeitig Passion für den Reitsport haben“, sagte Richenhagen. „Ich danke ihnen im Namen des ganzen Verbandes sehr dafür, dass sie mit Blick auf die angespannte Finanzlage der FN ihre Tätigkeit ehrenamtlich erbringen“, so der Präsident.